

Materialangebot (16:9) / Nr.: 2016-01-11**Dannenberg, den 11. Januar 2016**

Niedersächsischer Umweltminister Stefan Wenzel berichtet in Lüchow bei der öffentlichen Mitgliederversammlung des Kreisverbandes von Bündnis 90/Die Grünen über die Arbeit der Endlagerkommission in Berlin

- Rund 70 Teilnehmer waren auf der Versammlung anwesend, um Antworten zu erhalten, auch viele Teilnehmer von anderen Parteien oder parteilose Bürger

Datum: Montag, 11. Januar 2016 / 20:00 UhrOrt: Lüchow im LK Lüchow-Dannenberg (NI)

Der Kreisverband von Bündnis 90/Die Grünen hatte den niedersächsischen Umweltminister Stefan Wenzel zu einer öffentlichen Mitgliederversammlung in den Ratskeller nach Lüchow eingeladen. Grund dafür war der Offene Brief der Wendlandgrünen an die Grüne Bundestagsfraktion. Zu seiner Unterstützung brachte Wenzel die atompolitische Sprecherin des Niedersächsischen Landtages Miriam Staudte und die Bundestagsabgeordnete Dr. Julia Verlinden mit. Wenzel wollte seinen Parteikollegen Eindrücke von der Arbeit der Endlagerkommission vermitteln. Nach seinen Ausführungen ist die Arbeit schwierig, denn es werden Kriterien für eine Endlagerung festgesetzt und immer wieder verworfen. Es wäre nach seiner Auffassung hilfreicher, wenn es aus der wissenschaftlichen Seite der Kommission mehr Erkenntnisse geben würde. Wenzel möchte, dass Gorleben so schnell wie möglich vom Tisch kommt.



In der Fragerunde an Wenzel meldeten sich auch nichtpolitische Teilnehmer zu Wort. Und so hinterfragte unter anderem Wolfgang Ehmke von der BI-Umwelt Lüchow-Dannenberg, wie denn die Kommission zu der Frage der Seismik und der Eiszeiten stehe. Weiterhin stellte Ehmke in den Raum, dass das Endlagersuchgesetz darüber entscheiden sollte, wie mit dem bisherigem Standort verfahren werden soll.

Rohschnittbilder Länge 13:30 Min. in MPG-HD

- Totale der Versammlung mit rund 70 Teilnehmern
- Podium mit Wenzel, Verlinden, Staudte und dem Sprecher der Wendlandgrünen Andreas Kelm
- Schnittbilder von den Teilnehmern der Versammlung
- Teilnehmer stellen Fragen an das Podium
- Aktenordner zum Thema der Kriterien für ein Endlager liegt auf dem Tisch der Teilnehmer
- Sprecher am Podium aus verschiedenen Perspektiven

O-Ton: Stefan Wenzel, Niedersächsischer Umweltminister

O-Ton: Andreas Kelm, Sprecher der Wendlandgrünen

O-Ton: Wolfgang Ehmke, Bürgerinitiative Umweltschutz Lüchow-Dannenberg

O-Ton: Wolf-Rüdiger Marunde

O-Ton: Miriam Staudte, atompolitische Sprecherin des Niedersächsischen Landtages

Kostenlose Materialsichtung jederzeit möglich! Abrechnung erfolgt nur nach verwendeten Minuten. Verwendung bitte per Mail bestätigen. Telefon: 0162/3483711



Inhaberin:
Norma Tügel
St. Nr. 32/144/00012
Finanzamt Lüchow

Telefon 01 62 - 3 48 37 11 oder 0 58 61 / 50 75
E-Mail info@dan-tv.de
Home www.dan-tv.de

Bankverbindung:
Kontoinhaber: Mirko Tügel
Volksbank Osterburg-Lüchow-Dannenberg
Kto.-Nr.: 17 177 456 01 BLZ: 258 634 89